



IUFE Jahresbericht 2017

In diesem Jahresbericht wollen wir Ihnen das Engagement des Instituts für Umwelt, Friede und Entwicklung (IUFE) im Jahr 2017 vorstellen. Wir verstehen uns als Think Tank für nachhaltige Entwicklung entlang der Sustainable Development Goals (SDGs). Zu unseren elementaren Aufgaben gehören die Wissensvermittlung und Bildungsarbeit in den Bereichen des Umweltschutzes, der Friedenssicherung und der Entwicklungszusammenarbeit.

„2017 war für das IUFE ein ereignisreiches und dynamisches Jahr. Der Wechsel der Geschäftsführung im August verlief reibungslos. Thematisch rückten die SDGs verstärkt in den Fokus unserer Tätigkeiten. Mit frischen Impulsen, zuverlässigen Kooperationspartner/innen, spannenden Veranstaltungen und Hintergrundgesprächen beschäftigten wir uns in den vergangenen Monaten etwa mit Aspekten der ökologisch-sozialen Kostenwahrheit, Welternährung, nachhaltigen Konsum- und Produktionsmuster, Handlungsoptionen im Sinne der SDGs auf politischer und persönlicher Ebene sowie Inklusion und Barrierefreiheit in der österreichischen Entwicklungszusammenarbeit. Zudem konnten wir unsere Kommunikationsarbeit, insbesondere mittels dem Nachhaltigkeitsblog ‚zukunftsrezepte‘ und den SDG-Informationspapieren, intensivieren. Im Namen des IUFE-Vorstands und des Büroteams darf ich mich bei unseren Fördergeber/innen, Partner/innen und Wegbegleiter/innen herzlichst für die Unterstützung und das Interesse an unseren Aktivitäten bedanken“ (DI Florian Leregger, IUFE-Geschäftsführer).



INHALTSÜBERSICHT

1. IUFE-Veranstaltungen 2017
 - im Rahmen des Dreijahresprogramms 2016-2019 („Ziele für eine gerechtere Welt“)
 - im Rahmen des Projektes „Wheelday. Entwicklung bewegt“
2. Buchpublikation „Unsere Welt. Unsere Zukunft“
3. Kooperationsveranstaltungen des IUFE
4. Newsletter und Podcasts
5. Webseiten, Facebook, Nachhaltigkeitsblog und Pressearbeit
6. Workshops, Beratung, Diskussionsbeiträge und weitere Aktivitäten
7. Weitere Publikationen

Seit 1999 veranschaulicht das IUFE, das im Jahr 1998 als Verein gegründet wurde, im Rahmen der Bildungs- und Informationsarbeit mittels Publikationen, Seminaren, Fachtagungen, Filmabenden, Dialogrunden, Vorträgen, Fotoausstellungen, Workshops und Konferenzteilnahmen die Zusammenhänge nachhaltiger Entwicklung. Themenkomplexe wie etwa Klimawandel, Entwicklungszusammenarbeit, Umwelt- und Ressourcenschutz, Klimaflucht und Umweltmigration, Wirtschaftspartnerschaften, Stadt- und Regionalentwicklung, Ökosoziale Marktwirtschaft, Inklusion und Barrierefreiheit, Friedenssicherung sowie Bildung für und Kommunikation von nachhaltiger Entwicklung stehen im Mittelpunkt der Arbeit. Ansprechpartner/innen sind dabei insbesondere politische und wirtschaftliche Entscheidungsträger/innen, Multiplikator/innen aus Medien, Zivilgesellschaft, Wissenschaft und Verwaltung, Studierende sowie die interessierte Öffentlichkeit.

Im Jahr 2017 setzte das IUFE drei Projekte um: Das Dreijahresprogramm 2016-2019 („Ziele für eine gerechtere Welt“), das Projekt „Wheelday. Entwicklung bewegt!“ und die Buchpublikation „Unsere Welt. Unsere Zukunft“. Die Arbeit des IUFE wurde im Jahr 2017 insbesondere durch die Austrian





Development Agency (ADA), ERSTE Stiftung, Politische Akademie und durch das Programm ERASMUS+ unterstützt. [Übersicht aller IUFE-Partner/innen](#).

Nähere Informationen zu den Aktivitäten des IUFE finden Sie auf www.iufe.at, www.zukunftsrezepte.at, www.wheeday.at und auf [Facebook](#). Mit den [IUFE-Podcasts](#) stehen Ihnen einzelne Veranstaltungen zum Nachhören kostenlos zur Verfügung.

JAHRESRÜCKBLICK 2017 in BILDERN





1. IUFE-VERANSTALTUNGEN 2017

Im Rahmen des IUFE-Dreijahresprogramms 2016-2019 („Ziele für eine gerechtere Welt“)

Projekttitle: „Ziele für eine gerechtere Welt“

Homepage: www.iufe.at

Buchpräsentation: „Unsere Welt, unsere Zukunft“

Buchpräsentation | Dienstag, 06.06.2017 | 12:00 | Parlament, Wien

Auf der Bühne:

- Linda Exenberger und Franz-Joseph Huainigg (Buchautor/in & IUFE)
- Karlheinz Kopf (2. Nationalratspräsident)
- Andrä Rupprechter (Bundesminister für ein lebenswertes Österreich)
- Carola Holland (Illustratorin des Buches)
- Vertreter/innen der Kooperationspartner FORUM Umweltbildung und Canon Österreich



Moderation: Johanna Mang (LICHT FÜR DIE WELT)

Inhalt:

Am 6. Juni 2017 lud das IUFE als Herausgeber zur Präsentation des Kinder- und Jugendbuches „Unsere Welt. Unsere Zukunft“. In Kooperation mit dem FORUM Umweltbildung bietet das SDG-Buch jungen Menschen die Möglichkeit, den Alltag von Kindern aus verschiedenen Ländern der Welt kennen zu lernen ([Details siehe Seite 10](#)). Das Buch wurde gemeinsam mit Bundesminister Andrä Rupprechter und dem 2. Nationalratspräsidenten Karlheinz Kopf, den Autor/innen Linda Exenberger und Franz-Joseph Huainigg, der Illustratorin Carola Holland, Kooperationspartner/innen und Kindern im Abgeordnetenzimmer des Österreichischen Parlaments präsentiert.

[>> FOTOS DER BUCHPRÄSENTATION](#)

IUFE-DIALOG „Umwelt- und Wirtschaftsstandort Österreich. Wie gelingt nachhaltige Entwicklung?“

Informeller Dialog | Dienstag, 26.09.2017 | 17:30 | IUFE-Büro, Wien

Moderation: Florian Leregger (IUFE)

Inhalt:

Am 26. September 2017 lud das IUFE erstmalig zum informellen IUFE-Dialog ein. Mit dem Titel „Umwelt- und Wirtschaftsstandort Österreich. Wie gelingt nachhaltige Entwicklung?“ wurden über verschiedenste Bereiche der ökologischen und ökonomischen Entwicklung in Österreich diskutiert, Lösungsansätze als Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung herausgestrichen und gemeinsame Synergien zwischen den anwesenden Gästen ausgelotet. Zudem wurden Erfolgsprojekte und -initiativen aus dem Umfeld der Gäste gesammelt und vernetzt.





IUFE-Filmabend „Die wahren Kosten unserer Kleidung“

Filmabend | Mittwoch, 04.10.2017 | 18:30 | Otto-Mauer-Zentrum, Wien

Podium:

- Nicole Kornherr (Verein SICHERHEITSNADDEL)
- Anna Holl (Journalistin/n21)

Moderation: Florian Leregger (IUFE)

Inhalt:

Am 4. Oktober 2017 lud das IUFE zum Film- und Gesprächsabend. Im Mittelpunkt des Abends standen SDG 8 (faire Arbeitsbedingungen) und SDG 12 (nachhaltige Konsum- und Produktionsmuster). Gezeigt wurde anfangs der Dokumentarfilm "The True Cost", welcher beispielsweise die Situation der Baumwollproduktion und dessen ökologischen Folgen sowie den Arbeitsalltag der Arbeiter/innen in Textilfabriken in Ländern des globalen Südens zeigte. Der Modetrend "Fast Fashion", also die Schnelllebigkeit der Mode und das bedenkenlose Wegwerfen von Textilien war ebenso Thema des Films. Nach dem Film fand mit Nicole Kornherr, Anna Holl und den zahlreichen Veranstaltungsgästen ein Gespräch über die Inhalte des Films sowie über persönliche Erfahrungen und Sichtweisen im Kontext der Textilproduktion und des Modekonsums statt.



[>> FOTOS DES FILMABENDS](#)

[>> VERANSTALTUNGSRÜCKBLICK](#)

IUFE-Fachtagung „Kostenwahrheit“

Fachtagung | Donnerstag, 19.10. und Freitag, 20.10.2017 | ganztägig | Otto-Mauer-Zentrum, Wien

Referent/innen:

- Helene Berthold (Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit)
- Martin Kniepert (Universität für Bodenkultur Wien)
- Manfred Kohlbach (Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft)
- Susanne Langmair (Österreichische Bundesforste AG)
- Gottfried Franz Mayer (Wirtschaftsuniversität Wien)
- Sylvia Meier-Kajbic (Bundesministerium für Europa, Integration und Äußeres)
- Elfriede Anna More (Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft)
- Margit Schratzenstaller-Altzinger (Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung)
- Wolfram Tertschnig (Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft)
- Johannes Wahlmüller (GLOBAL 2000)
- Peter Weish (Universität Wien/Forum Wissenschaft & Umwelt)



Moderation: Iris Oberklammer und Florian Leregger (beide IUFE)





Inhalt:

Am 19. und 20. Oktober 2017 veranstaltete das IUFE die jährliche Fachtagung. Diesmal standen Aspekte der ökologisch-sozialen Kostenwahrheit und der Sustainable Development Goals im Fokus. Elf Referent/innen und die Tagungsgäste beschäftigten sich mit Themen wie etwa Ökonomisierung der Natur, Funktionen des Waldes und des Bodens, ökonomische Instrumente zur Förderung von Kostenwahrheit, Klimafinanzierung, ökologisch-soziale Steuerreform, Österreichs Beitrag zu Umwelt & Entwicklung sowie Umsetzung der Klimaziele und Energiewende. Zudem wurden Lösungsansätze zur Förderung von Kostenwahrheit auf politischer und persönlicher Ebene gemeinsam ausgearbeitet.

[>> VERANSTALTUNGSBERICHT](#)

[>> FOTOS BEIDER FACHTAGE](#)

[>> VORTRÄGE ZUM NACHHÖREN \(PODCASTS\)](#)

[>> TAGUNGSPROGRAMM](#)

IUFE-DIALOG „Nationale Umsetzung der Sustainable Development Goals in Österreich. Wie gelingt die Zielerreichung?“

Informeller Dialog | Montag, 06.11.2017 | 17:30 | IUFE-Büro, Wien

Gesprächsgast: Sylvia Meier-Kajbic (Bundesministerium für Europa, Integration und Äußeres)



Moderation: Florian Leregger (IUFE)

Inhalt:

Am 6. November 2017 lud das IUFE zum zweiten informellen IUFE-Dialog "Nationale Umsetzung der Sustainable Development Goals in Österreich. Wie gelingt die Zielerreichung?" ein. Mit zahlreichen Gästen wurde über die verschiedensten Aspekte der Umsetzung der SDGs in Österreich sowie über Lösungsansätze diskutiert und gemeinsame Synergien und potentielle Kooperationsfelder gefunden. Für den inhaltlichen Input sorgte die Botschafterin Sylvia Meier-Kajbic (Leiterin der Abteilung VII.1 "Europäische Union und Vereinte Nationen" im Bundesministerium für Europa, Integration und Äußeres).

Im Rahmen des Projektes „Wheelday. Entwicklung bewegt!“

Projekttitel: Wheelday. Entwicklung bewegt!

Homepage: www.wheelday.at



Inhalt: Mit dem Projekt „Wheelday. Entwicklung bewegt!“ macht das IUFE auf die Situation und Anliegen von Menschen mit Behinderungen in Österreich und in Entwicklungsländern aufmerksam. Dabei beschäftigt sich das das IUFE mit Themen rund um Inklusion, Barrierefreiheit, Mobilität, Hilfsmittelversorgung und zeigte auch im Jahr 2017 zahlreiche Erfolgsprojekte österreichischer Akteur/innen und der Österreichischen Entwicklungszusammenarbeit.

[>> PROJEKTHOME PAGE](#)





Jugendaustausch „Wheelday – keep moving!“

Jugendaustausch | Sonntag, 09.04.2017 bis Freitag, 14.04.2017 | Wien

Inhalt:

Von 9. bis 14. April 2017 veranstaltete das IUFE im Rahmen des Projekts „Wheelday. Entwicklung bewegt!“ einen Austausch zwischen kroatischen und österreichischen Jugendlichen in Wien. Ziel war es, Bewusstsein für Probleme und Herausforderungen zu schaffen, denen Menschen mit Behinderung täglich begegnen, aber auch Berührungängste und mögliche Vorurteile abzubauen. Am Programm standen ein Crashkurs in Gebärdensprache, Selbsterfahrungsübungen, Dialogrunden und Workshops mit Expert/innen (u.a. Nico Langmann, Franz-Joseph Huainigg), ein Grundlagenkurs zur Braille-Schrift, eine barrierefreie Stadttour durch Wien, eine Besichtigung des Österreichischen Parlaments, ein Besuch bei LICHT FÜR DIE WELT, eine Führung mit verbundenen Augen im Jüdischen Museum, sowie ein gemeinsames "Dinner in the Dark".



[>> RÜCKBLICK](#)

Wheelday Jugend-Wettbewerb 2017

Wettbewerb | Donnerstag, 05.05.2017 bis Montag, 31.10.2017 | Österreich

Inhalt:

Am 5. Mai 2017, dem Europäischen Protesttag zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung, eröffnete das IUFE die Einreichung zum Jugend-Wettbewerb 2017 "Wheelday. Entwicklung bewegt!". Das Thema lautete "Behindertensport". Bis 31. Oktober 2017 reichten insgesamt 9 Projektgruppen bzw. Einzelpersonen ein. Die drei Gewinnerprojekte wurden im Rahmen der Preisverleihung am 1. Dezember 2017 ausgezeichnet ([Details siehe Seite 7](#)).

[>> ÜBERSICHT DER EINGEREICHTEN PROJEKTE](#)

Wheelday-Schulworkshop mit Nico Langmann

Workshop | Dienstag, 20.06.2017 | Wiener Berufsschule für Handel und Reisen, Wien

Inhalt:

Am 20. Juni 2017 fand in der Berufsschule für Handel und Reisen der Stadt Wien die sogenannte "Nachhaltigkeitswoche" statt. Der Schulleiter lud das Wheelday-Team gemeinsam mit Nico Langmann (Österreichischer Rollstuhltennisprofi) ein. Dabei erzählte der Sportler aus seinem Leben, spannte den Bogen hin zur Behindertenpolitik und machte deutlich, was Barrierefreiheit für Rollstuhlfahrende bedeutet, wo im Alltag Schwierigkeiten auftreten und dass es noch viele gesetzliche Diskriminierungen gibt, die es zu beseitigen gilt. Als Abschluss wurde das Kinder- und Jugendbuch "Unsere Welt. Unsere Zukunft" zu den Sustainable Development Goals vorgestellt.



[>> RÜCKBLICK](#)





„Wheelday“ beim Tag des Sports 2017

Infostand | Samstag, 23.09.2017 | Prater, Wien

Inhalt:

Am 23. September 2017 betreute das Wheelday-Team gemeinsam mit dem Österreichischen Behindertensportverband (ÖBSV) einen Stand beim Tag des Sports im Wiener Prater. Die Begeisterung für den Sport, für das Miteinander, die Bewegung und Begegnung standen im Fokus der Veranstaltung. Die Mitmach-Station stand ganz im Zeichen des Blindenfußballs. Mit Hilfe von Augenbinden, dem Geräusch des Balles und den genauen Anweisungen des Coaches bzw. des Tormannes oder der Torfrau konnte Fußball gespielt werden.



[>> RÜCKBLICK](#)

Besuch bei der Rollstuhltanzgruppe „Con Moto and Friends“

Tanzprobe | Mittwoch, 22.11.2017 | WUK, Wien

Inhalt:

Im Vorfeld der Wheelday Preisverleihung besuchte das Wheelday-Team am 22. November 2017 die Tanzgruppe "Con Moto and Friends". Bei der Generalprobe für ihre Showeinlage bei der Preisverleihung am 1. Dezember 2017 ([Details siehe unten](#)) zeigten die Gruppenmitglieder ihr Können und ihre Begeisterung für das Rollstuhltanzen.



[>> RÜCKBLICK](#)

Preisverleihung des Jugend-Wettbewerbes 2017

Feierliche Prämierung | Freitag, 01.12.2017 | Amtshaus Josefstadt, Wien

Auf der Bühne:

- Veronika Mickel-Göttfert (Bezirksvorsteherin Josefstadt)
- Florian Leregger und Johanna Prodingler (beide IUFE)
- Franz-Joseph Huainigg – Videobotschaft (IUFE)
- Inklusive Tanzgruppe „Con Moto and Friends“
- Kooperationspartner/innen: Ursula Dechant (ERSTE Stiftung), Hansjörg Nagelschmidt (ÖZIV – Bundesverband für Menschen mit Behinderungen) und Bernadette Mayr (LANDJUGEND Österreich)
- Gewinner/innen: Nicole Slupetzky (Österreichischer Alpenverein), Tobias Vees (BiondekBühne Baden) sowie Johann Held, Heinz Zechner, Karl Habisch und Bernhard Wabl (Projektgruppe NMS Arnfels)



Moderation: Johanna Mang (LICHT FÜR DIE WELT)

Inhalt:

Am 1. Dezember 2017 fand im Amtshaus Wien-Josefstadt die IUFE-Preisverleihung des Wheelday Jugend-Wettbewerbs 2017 statt. Anlässlich des am 3. Dezember stattfindenden internationalen Tag





der Menschen mit Behinderungen prämierte das IUFE die drei Sieger-Projekte, welche einen Beitrag zur Inklusion in der österreichischen Gesellschaft leisten. Nach den Begrüßungsworten von Bezirksvorsteherin Veronika Mickel-Göttfert und Florian Leregger (IUFE) folgte die Videobotschaft von Franz-Joseph Huainigg (IUFE). Folgende Projekte wurden mit jeweils EUR 300,- ausgezeichnet:

- Österreichischer Alpenverein – [„Rollstuhlgerechte Hütten und Wege“](#)
- BiondekBühne Baden - Gedschos: [„Ohne Wasser geht's nicht!“](#)
- Neue Mittelschule Arnfels: [„2. Inklusions-Spielefest in Arnfels“](#)

Abgerundet wurde das Programm durch die inklusive Tanzgruppe "Con Moto and Friends" sowie mit der Vorstellung von Erfolgsprojekten der Österreichischen Entwicklungszusammenarbeit von LICHT FÜR DIE WELT, Diakonie Österreich und Caritas Österreich in Form einer Wandzeitung.

[>> VERANSTALTUNGSRÜCKBLICK](#)

[>> FOTOS DER PREISVERLEIHUNG](#)

Externe Veranstaltungen und Aktivitäten von Partner/innen im Rahmen des Projektes „Wheelday. Entwicklung bewegt!“

- **Rollstuhlgerechte Hütten und Wege**

Der österreichische Alpenverein erweitert das Tourenportal der Alpenvereins-Homepage um die Kategorie "barrierefrei". Ziel ist es, Menschen und vor allem Jugendliche mit körperlichen Einschränkungen (vorrangig Rollstuhlfahrer/innen, in weiterer Folge auch andere Handicaps) den Weg ins Freie zu "ebnen". Im Vordergrund steht die Einbettung von qualitativ geprüften Touren. Entscheidend sind Kriterien wie Wegebeschaffenheit, Steigung, Querneigung, Wegbreite und Hindernisse.

- **Monkeys of Earth**

Monkeys of Earth ist eine Band, die im Frühjahr 2016 mit Unterstützung durch den Verein Integration Wien gegründet wurde. Die bereits erfahrenen Musiker Johannes, Manu, Philipp, Laura und Ron meldeten sich auf ein Bandinserat, das von den Bandassistenten Eugen und Antti ausgesendet wurde. Bereits nach der ersten Probe waren sich alle Mitglieder einig, dass sich die Gruppe in Richtung Punk, Hard Rock und Metal entwickeln wird.

- **Ohne Wasser geht's nicht!**

Die Gedschos (eine Theatergruppe der BiondekBühne Baden) tauchten von September 2016 bis Juni 2017 in die Welt des Wassers und thematisierten die Gegensätze und die Notwendigkeit dieses Elements. Ein Flötenensemble und eine Bratschistin durften sie auf dieser Reise begleiten. In einem modernen Tanztraining wurden dazu Kondition-, Koordination- und Kräftigungsübungen miteinander kombiniert und gestärkt. Dieses Training durften alle tanzbegeisterten Kinder (ab 10 Jahren) und jungen Erwachsene besuchen. Bei der Entstehung der einzelnen Choreografien hatte jede/r Tänzer/in Mitspracherecht. Die stetige Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Kunstformen war dabei ein wichtiger Bestandteil.

- **Rollstuhlschüler/innen-Projekt mit Helmut Heigl**

Vor 20 Jahren verletzte sich Helmut Heigl bei einem Sprung aus dem Hubschrauber folgeschwer und





sitzt seitdem im Rollstuhl. Den Schüler/innen erklärte er welche Veränderungen es in seinem Leben gab und wie er mit Hilfe seiner Freunde und Familie wieder zurück in den Alltag kam. Im zweiten Teil des Projektes ging es darum, sich selbst im Rollstuhl fortzubewegen. Weiteres wurde auch die Rolle der Begleitenden eingenommen, um später im Beruf für die Arbeit mit Kindern, die im Rollstuhl sitzen, gerüstet zu sein.

- **Charity-Wandertag-Zauchensee**

„Gemeinsam Gutes tun!“ - Das erklärte Ziel dieses Charity-Wandertages war es, ein Zusammenspiel aus Bewegung, Gemeinschaft und Wohltätigkeit zu erschaffen. Nicht nur Einheimische sondern auch Sportinteressierte aus anderen Regionen kamen für einen gemeinsamen Tag am Berg zusammen. Die Freude an Bewegung und Natur sollte mit dem Wunsch verbunden werden, Gutes für jene Menschen zu tun, die unsere Unterstützung benötigen. Die Begleitung durch eine Profi-Sportlerin sollte den teilnehmenden Wanderern als zusätzlicher Motivationsfaktor dienen, um dieses Vorhaben gemeinsam zu erreichen.

- **Der sportliche Alltag von Philipp**

Der Behindertenpädagoge Jonas Seebacher macht das scheinbar Unmögliche, möglich. Ein großer Schwerpunkt seiner Arbeit ist der Bereich "Sport". Menschen mit Behinderungen bekommen eine Chance an ihre Grenzen zu gehen und Spaß am Sport zu haben. Ein regelmäßiger Teilnehmer beim Bouldern, Laufen, Schneeschuhgehen oder Radfahren ist Philipp Slatky. Er ist von Geburt an blind und nimmt seit fünf Jahren am Sportprogramm teil.

- **Let's act! – International theatrecamp 2017**

Das Theaterstück "Around the world in 80 minutes" wurde im Zuge einer dreiwöchigen Projektarbeit erarbeitet. Zwischendurch kamen gemeinsame Freizeitaktivitäten nicht zu kurz. Am Ende war die Gruppe wie eine große Familie. 20 TeilnehmerInnen aus zehn Ländern und sechs Teilnehmer/innen aus Österreich sowie sieben Leiter/innen nahmen bei dem Theaterstück teil. Unter den Leiter/innen war auch Martin Rieger. Er sitzt selbst im Rollstuhl und ist für den Verein „Grenzenlos“ tätig.

- **Inklusions-Spielefest in Arnfels**

Nicht Punkte, Meter und Sekunden waren beim 2. Inklusions-Spielefest in Arnfels entscheidend, "Dabei sein" war alles. Zwölf Schulen aus den Bezirken Leibnitz und Deutschlandsberg mit über 340 Schüler/innen und 70 Lehrpersonen bzw. Begleitpersonen kamen zu diesem Spielefest der Bildungsregion Südweststeiermark. Veranstaltet wurde das Fest von der Volksschule und Neuen Mittelschule Arnfels. Der Grundsatz *"inklusive Sport ist für alle und mit allen, ohne jemanden auf Grund von körperlichen oder geistigen Defiziten vom Sport auszuschließen"* wurde sichtbar gelebt und vorgezeigt. Inklusiver Sport brachte Schüler/innen mit und ohne Behinderungen zum gemeinsamen Spiel, aber auch die Betreuung der einzelnen Stationen wurde von beeinträchtigten und nicht beeinträchtigten Kindern gemeinsam bewältigt.

- **4. Internationales Basketballturnier der NMS Kalsdorf**

Auch dieses Jahr fand ein internationales Unified Turnier statt. Veranstaltet wurde es von der NMS Kalsdorf. Teilnehmer/innen bei diesem jährlichen Turnier sind internationale und regionales Klassen mit Integrationskindern. Für dieses Event meldeten sich acht Schulen aus drei Nationen an, welche 17 Mannschaften in das Turnier schickten. Insgesamt bewegten sich an diesem Tag 250 Schüler/innen,





wobei neben dem Turnier "side-events" von Lehrpersonen der NMS Kalsdorf organisiert wurden.



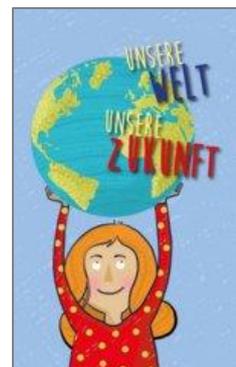
Die genauen Veranstaltungsberichte und Fotos zu den externen Veranstaltungen gibt es auf der [Homepage](#) und der [Wheelday-Facebook-Seite](#).

2. Buchpublikation „Unsere Welt. Unsere Zukunft“

Das SDG-Lesebuch, welches das IUFE 2017 herausgegeben hat, richtet sich vorwiegend an Schüler/innen im Alter von 9 bis 13 Jahren und ist für den Einsatz im Schulunterricht gedacht. Es ist das erste dieser Art in deutscher Sprache.

Inhaltsübersicht:

- Einleitung: Die große Geschichte vor den vielen kleinen Geschichten
- Wegweiser durch das Buch für PädagogInnen
- 17 kleine Geschichten für eine gerechtere Welt zu den 17 Zielen
- Glossar: Begriffe einfach erklärt
- Quellenverzeichnis
- Danksagung an die Sponsoren



Die 17 Geschichten in "Unsere Welt. Unsere Zukunft" ermöglichen den Leser/innen, den Alltag von Kindern aus verschiedenen Ländern der Welt kennen zu lernen und gleichzeitig interessante Vergleiche mit der eigenen Lebensrealität zu ziehen. Darüber hinaus erfahren sie, was sie selbst zur Erreichung der einzelnen Sustainable Development Goals tun können. Auf der beiliegenden Weltkarte kommen die Kinder aus den verschiedenen Ländern zu Wort und drücken ihre Wünsche für eine lebenswerte Zukunft aus.

Autor/in: Linda Exenberger & Franz-Joseph Huainigg

Herausgeber und Medieninhaber: IUFE

Kooperationspartner: FORUM Umweltbildung

Unterstützer/innen: Canon Austria GmbH, T-Mobile Austria GmbH, Andritz Hydro GmbH, Österreichische Hagelversicherung VVaG

[>> DETAILS](#)
[>> BUCHBESTELLUNG](#)





3. Kooperationsveranstaltungen des IUFE

Internationale Konferenz „Woman for Peace“

Konferenz | Freitag, 23.06. bis Sonntag, 25.06.2017 | ganztägig | Seefeld, Tirol

Eröffnung:

- Sonja Ledl-Rossmann (Präsidentin, Österreichischer Bundesrat)
- Ulrike Lunacek (Vizepräsidentin, Europäisches Parlament)
- Doris Bures (Präsidentin, Österreichischer Nationalrat)

Podium:

- Waris Dirie (UN-Sonderbotschafterin)
- Miroslava Beham (fr. Gleichstellungsbeauftragte, OSZE)
- Irmtraut Karlsson (Sonderberaterin „Frauen im Heer“, BMLVS)
- Viviane Tassi Bela (Beraterin, UN-Resolution 1325)
- Blanka Bellak (fr. Direktorin, ÖSFK)
- Josef Missethon (Geschäftsführer, Institut für Talenteentwicklung)
- Serani Siegel (Gender Section, OSZE)
- Elisabeth Pfurtscheller (Abg. zum Nationalrat & IUFE)
- Mandana Poureh (Leiterin, Integrationszentrum Kärnten)
- Elke Lujanski-Lammer (Vorsitzende, Menschenrechtsbeirat der Stadt Graz)
- Mathilde Schmitt (Agrar- u. Sozialwissenschaftlerin, Frauen- & Geschlechterforschung)
- Ruth Seipel (Gründerin, Verein mentor.us)
- Andrea Warnecke (Senior Researcher, ÖSFK)
- Gisela Wurm (Abg. zum Nationalrat & Mitglied Europarats-Ausschuss f. Gleichbehandlung u. Nicht-Diskriminierung)
- Soma Ahmad (Politik- u. Islamwissenschaftlerin, Liga für emanzipatorische Entwicklungszusammenarbeit)
- Anna Müller-Funk (Ludwig Boltzmann Institut für Menschenrechte)
- Theresa Bergmann (Referentin Europarat, Abgeordnetenbüro Frank Schwabe (Sprecher f. Menschenrechte u. humanitäre Hilfe, dt. Bundestag))
- Katharina Ehikioya-Lang (MCI Management Center Innsbruck)
- Judith Kohlenberger (Research Scientist, Wittgenstein Centre for Demography and Global Human Capital)
- Emina Saric (DIVAN Frauenspezifische Beratungsstelle für Migrantinnen)
- Saida Keller-Mehssali (Präsidentin, Forum für einen fortschrittlichen Islam)
- Angelika Atzinger (Leitung, Verein Frauen aus allen Ländern)
- Lutz Winkelmann (Abg. zum Landtag Niedersachsen)



Inhalt:

Von 23. bis 25. Juni 2017 fand die Women for Peace-Konferenz statt. Sie widmete sich den Themenblöcken "Frauen, Bildung & Empowerment - Empowerment in Friedensprozessen - Empowerment durch Bildung - Empowerment in Gemeinden" und "Frauen, Flucht & Integration - In der Krisenregion - Auf der Flucht - Integration in den Gemeinden". Ergänzend zur Konferenz fanden



gemeinsam mit Waris Dirie (Desert Flower Foundation) Rahmenveranstaltungen statt: Charity Dinner, Talk: Lesung aus "Wüstenblume", Diskussion sowie Walk for Peace: Friedenswanderung. Das IUFE war einer der offiziellen Kooperationspartner/innen der Konferenz und war für Teile der Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit zuständig.

[>> RÜCKBLICK](#)

[>> VORTRÄGE ZUM NACHHÖREN \(PODCASTS\)](#)

Durch dick und dünn – Welternährung auf dem Prüfstand

Podiumsdiskussion | Montag, 09.10.2017 | 18:00 | Radiokulturhaus, Wien

Moderation: Marlies Gruber (forum.ernährung heute)

Begrüßung: Franz-Joseph Huainigg (IUFE)

Podium:

- Nora Faltmann (Wissenschaftliche Projektmitarbeiterin am Institut für Internationale Entwicklung, Universität Wien)
- Jürgen König (Leiter des Departments für Ernährungswissenschaften, Universität Wien)
- Hans Mayrhofer (Generalsekretär des Ökosozialen Forums Österreich)
- Marie-Therese Wagner (Public Affairs und Nutrition Communication Manager Coca Cola)



Inhalt:

Am 9. Oktober 2017 fand im ORF-Radiokulturhaus die Dialogrunde zu Aspekten der Welternährung statt. Die Podiumsgäste diskutierten dabei etwa über Ursachen, Einflussfaktoren und Folgen von Über- und Untergewicht sowie Fehl- und Mangelernährung. Folgende Fragen standen dabei im Zentrum: Welche Ernährungstrends gibt es weltweit? In welchen Regionen sind welche Phänomene dominant? Welche Trends sind parallel zueinander zu beobachten? Warum nimmt Übergewicht weltweit zu? Warum steigt aktuell wieder die Zahl der Hungernden? Welche Ursachen für Mangelernährung gibt es? Was sind die Konsequenzen?

[>> RÜCKBLICK](#)

IUFE als Partner der 7. Österreichischen Entwicklungstagung

Tagung | Freitag, 17.11.2017 bis Sonntag, 19.11.2017 | ganztägig | Karl-Franzens Universität, Graz

Inhalt:

Von 17. bis 19. November 2017 fand die 7. Österreichische Entwicklungstagung unter dem Motto "Sozial-ökologische Transformationen jetzt!". Das IUFE war einer der zahlreichen Kooperationspartner/innen der Entwicklungstagung und gestaltete am 18. November 2017 (17:00 bis 19:00 Uhr) einen Workshop mit dem Titel "Von der ökosozialen Idee zum Global Marshall Plan. Handlungsmöglichkeiten im Sinne der SDGs".

IUFE-Workshop-Referent/innen:

- Josef Riegler (Vizekanzler a. D. / Ökosoziales Forum)





- Yasmin Dorfstetter (Global Marshall Plan Foundation)
- Iris Oberklammer (IUFE)

Zudem nahm IUFE-Vorstandsmitglied Elisabeth Pfurtscheller an der entwicklungspolitischen Diskussionsrunde am 18. November 2017 vormittags teil.

[>> RÜCKBLICK](#)

4. Newsletter und Podcasts

Der IUFE-Newsletter wurde wie gewohnt auch 2017 quartalsmäßig versandt. Der Empfängerkreis des Newsletters umfasste rund 850 Personen. [Newsletter-Archiv auf der Homepage](#).



Im Jahr 2017 wurden vom IUFE insgesamt 35 Podcasts zum kostenlosen Download produziert und veröffentlicht (Auswahl):

- IUFE 140: Elfriede-Anna More über die Kosten des Nichthandelns beim Klimawandel
- IUFE 135: Martin Kniepert zur Förderung von Kostenwahrheit durch ressourcenökonomische Instrumente
- IUFE 131: Sylvia Meier-Kajbic zur Umsetzung der SDGs in Österreich
- IUFE 122: Andrea Warnecke zum Umgang der EZA mit der Multidimensionalität von Gewalt
- IUFE 120: Kilian Kleinschmidt über seine Erfahrungen als Leiter von Flüchtlingscamps
- IUFE 119: Doris Bures über den Zusammenhang zwischen Frauen, Frieden und nachhaltiger Entwicklung
- IUFE 114: Elisabeth Pfurtscheller zu Bildung und Empowerment in der Agenda 2030
- IUFE 108: Waris Dirie über Kindererziehung als Friedensarbeit



[>> IUFE-PODCAST-PORTAL](#)

[>> PODCASTS AUF DER IUFE-HOMEPAGE](#)

5. Webseiten, Facebook, Nachhaltigkeitsblog, Pressearbeit

Webseiten des IUFE

- Homepage www.iufe.at

Die Instituts-Homepage wird laufend aktualisiert und um Inhalte erweitert. So stehen beispielsweise Veranstaltungsankündigungen und -archiv (inkl. Berichte, Fotos und Hintergrundinformationen), sämtliche IUFE-Publikationen (z.B. Artikel, Studien, Presseaussendungen, SDG-Informationspapiere, Jahresberichte), Projektbeschreibungen, Wissenswertes zum Institut (inkl. Team, Vorstand, Partner/innen), Podcasts sowie aktuelle Meldungen aus dem IUFE zur Verfügung.

- Homepage www.wheelday.at

Die Projekt-Homepage des IUFE wird seit 2015 betrieben und laufend aktualisiert. Auf der





Informationsplattform stehen beispielsweise zahlreiche Themen rund um Menschen mit Behinderungen und Inklusion in Österreich und in Entwicklungsländern zur Verfügung. Zudem gibt es Veranstaltungsankündigungen und -archiv (inkl. Berichte und Fotos), Wissenswertes zum alljährlichen Jugend-Wettbewerb und Vorstellungen von weltweiten Good-Practice-Beispielen.

zukunftsrezepte – Nachhaltigkeitsblog zu den SDGs

- Blog www.zukunftsrezepte.at

Die Idee des SDG-Nachhaltigkeitsblogs "zukunftsrezepte" ist das Aufzeigen von Lösungsansätzen, Innovationen, gesellschaftliche Entwicklungen und Trends im Sinne der Umsetzung der SDGs. Persönliche Handlungsmöglichkeiten sollen dadurch sichtbar gemacht werden. Laufend wird beispielsweise über Klimaschutz, ökologisch-soziale Unternehmen, nachhaltige Stadtentwicklung, Zero Waste, Urban Gardening und Ernährung gebloggt. Zudem finden Unternehmensbesuche und Fotoshootings statt, um „Nachhaltigkeit in Bildern und Geschichten“ festzuhalten. Gastautor/innen teilen ihre Gedanken und Visionen. Für den Inhalt des Blogs ist Florian Leregger (IUFE) und für den Großteil der Fotos Michael Schreiber (Fotograf) verantwortlich.

Facebook-Seiten des IUFE

Folgende Facebook-Seiten wurden 2017 vom IUFE aktiv betreut:

- [IUFE-Seite](#) mit Informationen und Fotos zu Themen und Aktivitäten des Instituts.
- [Wheelday-Seite](#) mit Informationen aus dem Projekt „Wheelday. Entwicklung bewegt!“.
- [zukunftsrezepte-Blog](#) mit veröffentlichten Blogs und Gastartikeln von www.zukunftsrezepte.at

Pressearbeit

Im Jahr 2017 wurden via IUFE, Vorstandsmitglieder und Partnerorganisationen folgende OTS-Presseaussendungen veröffentlicht:

- 30. November 2017: "Huainigg: Prämierung der Wheelday-Siegerprojekte 2017 - 3. Dezember ist internationaler Tag der Menschen mit Behinderungen - 'leave no one behind'" [\[hier\]](#)
- 21. Juni 2017: "WOMEN FOR PEACE 2017" [\[hier\]](#)
- 06. Juni 2017: "Huainigg: Jugendbuch zu den Sustainable Development Goals wurde heute präsentiert" [\[hier\]](#)
- 02. Juni 2017: "'Unsere Welt. Unsere Zukunft.' Herzliche Einladung zur Präsentation des SDG-Jugendbuches des Instituts für Umwelt, Friede und Entwicklung" [\[hier\]](#)
- 02. Juni 2017: "Einladung zur Buchpräsentation 'Unsere Welt. Unsere Zukunft.'" [\[hier\]](#)
- 30. Mai 2017: "Einladung zur Buchpräsentation 'Unsere Welt. Unsere Zukunft.'" [\[hier\]](#)
- 05. Mai 2017: "Start des WHEELDAY Jugend-Wettbewerbs für die Gleichstellung von Menschen mit Behinderung" [\[hier\]](#)

6. Workshops, Beratung, Diskussionsbeiträge und weitere Aktivitäten

- Im ersten Halbjahr 2017 betreute das IUFE (Johannes Mindler-Steiner, ehem. Geschäftsführer) die Studierende Doris Karanitsch bei ihrer Masterarbeit mit dem Titel „Sustainable Development Goals und Europa 2020 Strategie im Vergleich, am Beispiel Österreich“ im Studiengang Technisches Umweltmanagement und Ökotoxikologie der FH Technikum Wien.
- Im September 2017 trat das IUFE der neugegründeten zivilgesellschaftlichen SDG Watch Group bei.
- Ab September 2017 beteiligte sich das IUFE aktiv in der Allianz für Klimagerechtigkeit





(Wiederaufnahme als Mitglied des Steering Committee).

- Am 7. September 2017 wurden IUFE-Geschäftsführer Florian Leregger und IUFE-Finanzreferentin Evelyn Pammer eingeladen, um mit Massachusetts Senate President Stan Rosenberg und State Senator of Massachusetts Marc Pacheco und weiteren Teilnehmer/innen zu Abend essen und über globale (nachhaltige) Entwicklungen zu diskutieren.
- Am 22. September 2017 gestaltete IUFE-Obmann Franz-Joseph Huainigg mit Unterstützung von IUFE-Geschäftsführer Florian Leregger ein World Café zum Thema „SDGs & Inklusion & Menschen mit Behinderung“ im Österreichischen Parlament (im Rahmen der fraktionsübergreifenden Veranstaltung „SDGs - be part of it“) im Österreichischen Parlament. Gemeinsam mit den anwesenden Schüler/innen wurde konstruktiv diskutiert und das Projekt „Wheelday. Entwicklung bewegt!“ vorgestellt.
- Das IUFE war am 1. Oktober 2017 zum zweiten Umwelt-Netzwerk-Tag in St. Georgen am Längsee eingeladen. 13 Klassen aus ganz Kärnten kamen in das Stift, um verschiedene Workshops zu Nachhaltigkeitsthemen zu absolvieren. Im IUFE-Workshop, geleitet von den beiden IUFE-Mitarbeiterinnen Iris Oberklammer und Johanna Prodingler, lag der Schwerpunkt auf den SDGs 1 (keine Armut) und 2 (kein Hunger). Mit Hilfe des Globo-Spiels wurde mit den Kindern auf unterhaltsame Weise die Sensibilität auf die oft schwierigen Lebenslagen der Menschen überall auf der Welt hingewiesen. Abschließend wurden Strategien und Ziele zur Reduktion von Armut und Hunger entwickelt, welche jedes einzelne Kind im Alltag umsetzen kann.
- Am 6. November 2017 wurde IUFE-Geschäftsführer Florian Leregger zum Meinungs- und Erfahrungsaustausch zu den SDGs im Rahmen der Expertsgroup CSR Consultants des Fachverbandes UBIT der Wirtschaftskammer Österreich eingeladen.
- Im November 2017 wurde IUFE-Geschäftsführer Florian Leregger in die Sendung „Kultur Collage“ des Radiosenders NJOY 91.3 eingeladen, um als Gast über Aspekte des Umwelt- und Klimaschutzes zu sprechen.
- Am 21. November 2017 fand ein Frühstück im Rahmen der Initiative „Wachstum im Wandel“ statt. Als Gesprächsgäste zu Themen der Kreislaufwirtschaft, Recycling und nachhaltigen Konsum waren Elisabeth Mimra (Caritas carla) und Sepp Eisenriegler (R.U.S.Z.) geladen. IUFE-Obmann Stellvertreter Franz Fehr und IUFE-Geschäftsführer Florian Leregger nahmen teil.
- Am 6. Dezember 2017 wurde IUFE-Geschäftsführer Florian Leregger an der Universität für Bodenkultur Wien beim monatlichen BOKU-Kino der Ethikplattform und der ÖH als Diskutant eingeladen. Gezeigt wurde der Dokumentarfilm „Population Boom“ von Werner Boote. Danach diskutierten Christoph Schweifer (Caritas), Martin Kniepert (BOKU), Lorenz Probst (CDR/BOKU) und Florian Leregger über den Film, Aspekte des Bevölkerungswachstums, der Umweltverschmutzung und der nachhaltigen Entwicklung.





7. Weitere Publikationen

SDG-Informationsreihe

Seit August 2017 veröffentlicht das IUFE laufend kurze Informationspapiere zu den einzelnen Nachhaltigkeitszielen. Dabei liegt der Fokus auf persönlichen Handlungsmöglichkeiten im Sinne der SDGs.

- [SDG 2: Kein Hunger](#)
- [SDG 3: Gesundheit und Wohlergehen](#)
- [SDG 4: Hochwertige Bildung](#)
- [SDG 8: Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum](#)
- [SDG 12: Nachhaltige/r Konsum und Produktion](#)
- [SDG 13: Maßnahmen zum Klimaschutz](#)

Bis 2019 sollen alle 17 Informationspapiere veröffentlicht werden: [Gesamtübersicht](#).

Papers

- IUFE-Informationspapier (2017): [Sustainable Development Goals – Was die Ziele für nachhaltige Entwicklung für Menschen mit Behinderungen weltweit bedeutet](#).

Neue Wheelday-Broschüre

Im September 2017 erschien die neue [Wheelday-Broschüre](#) mit Zahlen, Daten und Fakten zu Themen für Menschen mit Behinderungen weltweit. Zudem werden heimische Initiativen sowie Erfolgsprojekte aus der Österreichischen Entwicklungszusammenarbeit vorgestellt.

Buchrezensionen

- Oberklammer, I. (2017): [STABLE STATES. RETHINKING SOCIAL COHESION AND GOOD GOVERNANCE](#) von Peter Webinger, Alexander Schahbasi (Hrsg.). Österreichische Staatsdruckerei GmbH: Wien 2014, ISBN: 9783200035478.

Redaktionelle Begleitung von opscience4sustainability

Im Jahr 2017 begleitete das IUFE die Nachhaltigkeitsplattform www.opscience4sustainability.at des Bundesministeriums für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft (BMWFW). Dabei entstanden beispielsweise folgende Artikel:

- [Science Plan für Klimaforschung: Interview mit Julia Kolar](#)
- [Innovation Lab for Sustainability an der Uni Innsbruck](#)
- [Nachhaltigkeit an Universitäten: Interview mit Ingrid Hemmer](#)
- [Sustainability Challenge startete im Oktober 2017](#)

Veranstaltungsberichte

Zu zahlreichen Veranstaltungen des IUFE wurden Rückblicke und Veranstaltungsberichte angefertigt. Diese können im [Veranstaltungsarchiv](#) abgerufen werden; beispielsweise:

- [Leregger, F. und Reithofer, C. \(2017\): IUFE-Fachtagung KOSTENWAHRHEIT & SDGs.](#)

